

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## VORWORT.

---

*Die kais. Akademie der Wissenschaften in Wien hat am Beginne des Jahres 1900 auf eine Anregung K. Th. v. Inama-Sternegg's hin den Beschluß gefaßt, die landesfürstlichen Urbare Österreichs und der Steiermark aus dem 13. und 14. Jahrhunderte in ihren Schriften neu herauszugeben.*

*Als ich dann (im Frühjahre 1900) mit der Ausführung dieses Unternehmens betraut und mir gleichzeitig ein Mitarbeiter für diese Neuedition von der kais. Akademie bewilligt wurde, konnten wir beide zunächst diesem Werke wenig Zeit widmen, da ich selbst mit dem Abschlusse anderer Arbeiten, Herr Wladimir Levec aber, den ich als Mitarbeiter in Aussicht genommen hatte, noch mit der Vollendung seiner Universitätsstudien vollauf beschäftigt war. So begann unsere Arbeit recht eigentlich erst mit dem Jahre 1901.*

*Für den ersten Band wurden vorerst die landesfürstlichen Urbare Nieder- und Oberösterreichs in Angriff genommen, wofür die Erwägung maßgebend war, daß diese einen näheren Zusammenhang untereinander aufweisen. Bei dem größten Teile davon, den Urbaren aus der Zeit der Babenberger, jener Ottokars von Böhmen, sowie Albrechts I. von Habsburg tritt dies schon äußerlich, in der gleichen Überlieferung, hervor. Das Urbar der Hofmark Steyr (Oberösterreich) aus dem 14. Jahrhundert aber deckt sich inhaltlich so sehr mit einem Teile jener Urbare, daß dessen Einbeziehung hier unbedingt geboten schien. Mit dieser Begrenzung sind einerseits alle landesfürstlichen Urbare Ober- und Niederösterreichs aus der zunächst in Betracht kommenden älteren Zeit, soweit sie gleichen Charakters sind, vereinigt, es bleibt bei diesem im Umfange, müßigen Bande zugleich noch dessen Handlichkeit gewahrt. Die Urbare der Steiermark werden in einem zweiten Bande folgen.*

*Sollte nun diese Neuauflage auch nur annähernd den Anforderungen entsprechen, die heute an eine wissenschaftliche Urbaredition gestellt werden dürfen, so ergab sich die Notwendigkeit, die Vorarbeiten dazu nach verschiedenen Richtungen hin auszudehnen.*